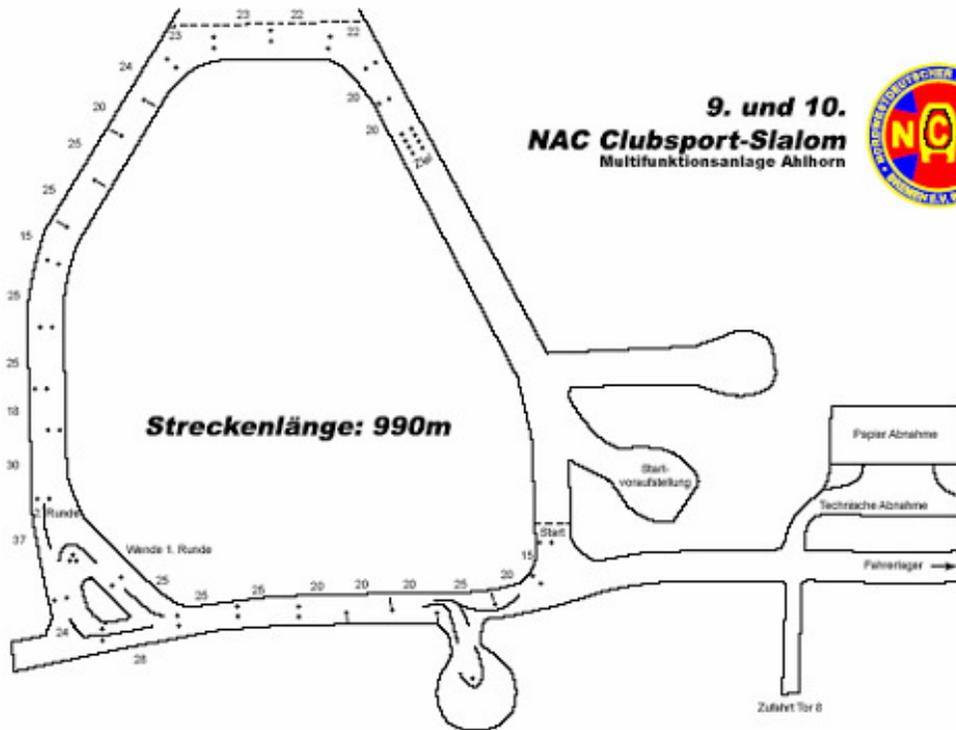


12. Weitere Bestimmungen

Teilnehmer und Fahrzeugeigentümer geben mit der Nennung die Erklärung zur Beschränkung der Haftung auf Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit ab

Heim Jab

Unterschrift Rennleiter Slalom



Der ADAC Hansa Youngster Cup fährt das Dreieck einmal in Uhrzeiger Richtung und dann zum Ziel.

Nordwestdeutscher Automobil Club
von 1911 e. V. Bremen, im ADAC



Ausschreibung

ADAC

ADAC Weser-Ems e.V.

9. NAC Clubsport-Slalom
10. NAC Clubsport-Slalom
Auf dem Flugplatz Ahlhorn

09.05.2010



Prädikate:

NFM Automobil-Clubsport-Slalom Meisterschaft

ADAC Weser-Ems Clubslalom-Pokal

ADAC Hansa-Slalom-Pokal (Nachmittag)

NWD Clubsport-Slalom-Cup

ADAC Hansa Youngster-Slalom-Cup (Vormittag)



ADAC

ADAC Weser-Ems e.V.



Grundlage dieser Ausschreibung ist das ADAC Automobil Clubsport Slalom
Reglement Weser-Ems in seiner gültigen Fassung

1. Veranstaltung

Titel der Veranstaltungen 9. NAC Clubsport-Slalom
10. NAC Clubsport-Slalom

2. Genehmigung

die Veranstaltungen wurden genehmigt unter
der Reg.-Nr. WE 050/10 und WE 051/10

3. Veranstalter

am 24.02.2010 vom ADAC Weser-Ems e. V.

NAC Bremen

Anschrift: Heinz Jabs, Zum Hohberg 1a, 27299 Langwedel

Rennleiterbüro eingerichtet bis: 09.05.2010

H. Jabs Tel. 04232-7845, FAX: 0421-4844727, Mobil 0177-7877883

4. Vorläufiger Zeitplan

Papierabnahme für beide Veranstaltungen ab 07.00 Uhr bis 30 Minuten vor
dem Start der jeweiligen Gruppe.

Technische Abnahme ab 07.15 Uhr bis 30 Minuten vor dem Start der
jeweiligen Gruppe.

ES WIRD NACH KLASSEN GESTARTET!

9. NAC Clubsport-Slalom

Hansa Youngster ab 08:00 Uhr
Gruppe 2 Jedermann ab 09:30 Uhr
Gruppe 3 offen ab 11:00 Uhr
Gruppe 1 Einsteiger ab 12:00 Uhr

ca. 13:00 Siegerehrung

5. Klasseneinteilung

Gruppe 1 Einsteiger

Klasse 1a - Leistungsgewicht ab 15

Klasse 1b - Leistungsgewicht unter 15

Nicht Startberechtigt sind Lizenzfahrer und ehemalige Lizenzfahrer sowie Personen,
die bereits in 2 Kalenderjahren an Slalomveranstaltungen teilgenommen haben.

Die Fahrzeuge müssen der StVZO entsprechen und mit Straßenreifen
ausgestattet sein. Nicht zugelassen sind Sportreifen gemäß Anhang B
des Reglements.

Gruppe 2 Jedermann

Klasse 2a - Leistungsgewicht ab 15

Klasse 2b - Leistungsgewicht ab 11 / unter 15

Klasse 2c - Leistungsgewicht unter 11

Startberechtigt ist jeder inkl. Lizenzfahrer und Einsteiger. Die
Fahrzeuge müssen der StVZO entsprechen. Sportreifen sind erlaubt.

Gruppe 3 Offen

Klasse 3a bis 1600 ccm

Klasse 3b über 1600 ccm

Startberechtigt ist jeder inkl. Lizenzfahrer und Einsteiger. Die Fahrzeuge
müssen nicht der StVZO entsprechen. Weitere Bestimmungen siehe Anhang A
(Technik Gruppe 3) des Reglement.

6. Strecke

Der Clubslalom findet in Ahlhorn auf dem Flugplatz statt.

Die Anfahrt ist großzügig ausgeschildert.

Die Streckenlänge beträgt ca. 990 Meter.

Es werden ein Trainingslauf und zwei Wertungsläufe gefahren.

Eine maßstabgerechte Streckenskizze ist im Bereich der Abnahme
ausgehängt.

7. Nenn- und Teilnahmeberechtigung

Die Zahl der Teilnehmer ist nicht begrenzt.

Nennungsschluss ist am 09.05.2010, 30 Minuten vor dem Start der
jeweiligen Gruppe.

8. Nenngeld

Bei Nennungseingang bis zum 30.04.10 Euro 15,00, für beide 30,00 Euro

Bei Nennungseingang bis zum 09.05.10 Euro 18,00, für beide 36,00 Euro

Teilnehmer, die keine Lizenz oder den ADAC-Clubsportausweis
haben, müssen eine „Tagesversicherung“ abschließen.

(Gebühr. 3,00 €)

Das Nenngeld ist der Nennung in Bar oder als Scheck beizufügen.

Überweisung an: Volksbank Sottrum, BLZ: 291 656 81,

Konto: 3370 8000, Stichwort - Slalom 2010

Nennungen ohne Zahlungsnachweis werden nicht bearbeitet!

9. Parc ferme´

Nach Zieldurchfahrt des letzten Wertungslaufes eines Fahrzeuges
ist dieses im Parc ferme´ abzustellen (Fahrerlager).

10. Preise

Pokale für 30% je Klasse

11. Sportwarte

Rennleiter:

Heinz Jabs

Stell. Rennleiter:

Achim Lammers

Zeitnahme:

Arno Golibersuch

Technische Kommissare:

Jens Heinke

Umwelt-Beauftragter:

N.N.

Schiedsrichter:

siehe Aushang

Sachrichter:

siehe Aushang

Die Sachrichter beurteilen eigenverantwortlich, ob der
jeweilige Fahrer einen Fehler während des Trainings- und den
Wertungsläufen begangen hat.

